

Badische Volkskunde.

1. Rausen, Ute Ufann, eigene Kirchsplatz-
gemeinde, Kirchsplatzkamin, die fly.
Galana, 3. Mei.
2. Die häufigsten Familiennamen sind:
Boschert, Bismar, Brandstatter, Gießler,
Gyula, Meier, Jund, Buschbala, Pflaß,
Kraus, die häufigsten Vornamen:
Karl, Franz, Wilhelm, Augustin, An-
ton, Josef, Emil, Maria, Anna, Döf-
ler, Bauer, Koser, Galana.
3. Die Maßzahl der Gersten sind Ger-
stenkörner mit unbekannter Anzahl
und Mäuerung, Maßwein und Ger-
stenkörner misst man ziemlich großen
Gefäßes ein, nachher ist misst man
misst man, nachher Maßwein,
Pflaßkammer und Kirsche, die front-
seite der Gerstenstube nachher
zur Krone, so daß der finger
immer vom Gefäß und in der Hand
füßt. Im Bild der Handlung

Der Gunglkrone stehen sieben Westliche
Gebäude sämtlich mit der Frontseite
der Krone zugewandt.

3. Die Gewässer kreuzen sich der Maßzahl
nach südlich; nördlich Familien sind
wird bei ihrer alten Weltkreuz ge-
blieben; weiter bis auf die Hinfel wie-
ferne schwarze Flüssigkeiten, glänzende
schwarze Linsen Zwischmittel, rote
Masse, Gärten mit pyramiden
Dachmännern, schwarze Felsen mit
dunklen Runden. Die Krone ist bei der
bühnenhaften Bevölkerung einfluss,
aber kräftig, das Werkzeuge flüchtig
ohne Zweck, sonst die Masse über
Massegrößen und Gärten von Gärten-
früchten, als Wasserbrod dient Gärten-
Korn oder selbstgebackenes Gebäck,
Nur- und nachmittags mit einem
Püschel Mast oder ein paar Nieren-
von Wein.

4. Die fünfzigsten Gärten sind:

Nüssen, Nüssen, Nüssen, Nüssen,
Nüssen, Nüssen, Gärten, Gärten, Gärten,

Die übrigen Ursachen sind Febricitas
und deren Abwinken, Leukorrhoe und
Hemorrhoe.

Vittor und Brünne.

Wohlthätige Personen (u. a.) bringen während
der Zeit ihrer Periode, kein Weintrank,
weil sie glauben, durch diese Brün-
nung könnte der Wein verstopfen,
obwohl man sie sich nicht von dem
Blut zu scheffeln, weil sonst die
Blutleiter zugrunde gehen könnten.
Demnach besteht dieses die Lida
nicht in dem Ofen gegeben werden,
besser die Lida guttural ist, sonst werden
die Lida sehr schnell und Mühsam die-
sen zur Zeit ihrer Periode können Ab-
brennen bestreuen, sonst könnte der
Lida werden. Die Heilzeiten sind
Kinderzeiten wird niemals die Jugend
mit Masten, Wein oder Pfeffer be-
spritzt. Die Heilzeiten werden gewöhn-
lich in der Wirtshäuser öffentlich
abgehalten, wobei man vor allem die
Wunden und Laken, dem

oder eine oder viele andere Personen
eingeladen werden. Die Windstöße
verläuft in landüblicher Weise:
Viny und Tomy unter Aufsicht von
Pistolen. Während eines Gewitters
betonen sich die Leute bei jedem
Blitzschlag und brannen, solange das
Gewitter dauert, eine gewisse Menge
Kraut der Kirjanische während des
Wandelunglückens ^{gilt} als besten Vor-
bedeutung des Gewitters, indem
die Leute wissen, ob es in nächster
Zeit jemand wird dem Gewitter sterben,
die gewöhnlichen Kränzebüßeln (oder
Gimmelfest) und die Polster war-
den auf der Erde oder in den
Höhlen aufbewahrt, um das Gewitter
vor dem Anpflanzen ^{des Blitzes} zu schützen
und die Samen und die Höhlen
anzufüllen.

Penken 31. August 1895.

Kaiser I. Lofen.